

Auswirkung des Angebots an Kurzzeit-Liegeplätzen auf Unfallgeschehen und Gesundheit



Definition Liegeplatz:

„Liegeplatz bezeichnet im Schiffahrtswesen eine Stelle im Hafen oder am Ufer, an dem Wasserfahrzeuge vorübergehend oder dauerhaft verankert sind oder festgemacht haben“

„Praxis“:



09.11.2018

Verbesserung?



09.11.2018

Unfall- und Gesundheitsgefahren:

- **Baulicher Zustand der Liegestellen**
- **Strafe bei Zeitüberschreitung
(Kurzzeitliegeplätze)**
- **Stressfaktoren (Psychische Belastung)**
- **Ungenügende Ruhephasen (A1- ,A2-F.)**
- **Soziale Vereinsamung
(Psychische Belastung)**
- **Wege/ Zugänge zu den Liegestellen**

Präventive Erwartungen:

- **Ausreichende Anzahl, regelmäßig an Wasserstraßen**
- **Normgerechte Bauweise (EN 14329)**
- **Beachtung Flucht- und Rettungswege**
- **Regelmäßige Überprüfung/ Anpassung**
- **Integration des Verkehrsträgers Schiff**
- **Menschengerechte Liegestellen (Ruhe?!)**

09.11.2018

Fragen?



09.11.2018

Kontakt:

André Städtner
Dipl.-VwWirt (FH)
Aufsichtsperson BG Verkehr
Fachgruppe Binnenschifffahrt
Düsseldorfer Str. 193
47053 Duisburg (Germany)

Tel.: +49 203 2952 142
Fax: +49 203 2952 135
Mobil:+49 176 75448318

E-Mail : andre.staedtner@bg-verkehr.de
Internet: www.bg-verkehr.de

09.11.2018